



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 05

Perleberg, 17.07.2024

Nr. 39

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO Vergabenummer: 33.2024.GbIII	Seite 2
Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO Vergabenummer: 68.2024.IKZ	Seite 3
Öffentliche Ausschreibung nach UVgO Vergabenummer: GBV.KUI.062.24/ö	Seite 4
Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: GBV.KUI.061.24/ö	Seite 5
Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: GBV.KUI.060.24/ö	Seite 7
Landkreis Prignitz, GB V Kreisstraßen und Immobilien, Dienstleistungsauftrag - Offenes Verfahren gem. VGV Vergabenummer: GBV.KUI.059.24/ö	Seite 8
Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises	Seite 11

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de

Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: info@lkprignitz.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus.

Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt.php einsehbar.

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO

Vergabenummer: 33.2024.GbIII

a) Auftraggeber und Ort der Ausführung:

Landkreis Prignitz
Berliner Straße 49 in 19348 Perleberg

Kontaktdaten:

Frau Brezmann

Tel.: 03876-713166

Fax: 03876-713163

E-Mail: sophie.brezmann@lkprignitz.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO

Vergabenummer: 33.2024.GbIII**c) Art und Umfang d. Leistung:**

Kauf, Lieferung und Montage von elektrischer Ausstattung für Schulen

d) Aufteilung in Lose: ja

Los 1 – Kauf, Lieferung und Montage von Technik für die Ausstattung der Aula im Gymnasium Pritzwalk

Los 2 – Kauf, Lieferung und Montage von interaktiven Displays inkl. Zubehör für das Gymnasium Pritzwalk

Los 3 – Kauf, Lieferung und Montage von interaktiven Displays inkl. Zubehör für die Förderschule Wittenberge

Los 4 – Kauf, Lieferung und Montage von iPads inkl. Hülle, Tastatur und Stift und Lizenz für das Gymnasium Pritzwalk

e) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internetadresse:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>

kostenfrei heruntergeladen werden.

f) Entgelt für Vergabeunterlagen:

Es werden keine Gebühren erhoben

g) Ablauf der Angebotsfrist:

31.07.2024 10:00 Uhr

h) Anschrift der Angebote:

Landkreis Prignitz,

Zentrale Dienste, Berliner Straße 49 in 19348 Perleberg

i) Erfüllungsorte:

Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium Pritzwalk

Giesensdorfer Weg 3, 16928 Pritzwalk

Förderschule Wittenberge

Hartwigstr. 1, 19322 Wittenberge

j) Das Angebot ist in Deutsch abzufassen

k) Nebenangebote werden nicht zugelassen.

l) Zuschlagskriterium:

niedrigster Preis

m) Bieter und Bevollmächtigte sind beim Eröffnungstermin gemäß § 40 Nr. 2 UVgO nicht zugelassen.

n) Geforderte Sicherheiten:

laut den Vergabeunterlagen

o) Zuschlags- & Bindefrist:

13.09.2024

p) Ausführungszeitraum:

ab Auftragserteilung bis 25.10.2024

q) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

1. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde

2. ob sich das Unternehmen in Zahlungsunfähigkeit/Liquidation befindet

3. dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers oder Bieters und damit die vertragsgerechte und sorgfältige Ausführung der Leistung in Frage stellt

4. Nachweis über die Eintragung im Berufsregister

5. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft

6. Gewerbeanmeldung

7. dass der Bewerber bzw. Bieter seinen gesetzmäßigen Verpflichtungen nachkommt

- Zahlung von Steuern und Abgaben (Bescheinigung in Steuersachen – Finanzamt)

- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbescheinigungen – Krankenkassen*, Berufsgenossenschaft)

*bei der die meisten Beschäftigten versichert sind

r) wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

s) technische und berufliche Leistungsfähigkeit

1. Zahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten für die letzten drei Jahre

t) Sonstige

1. Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

2. Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

3. Formular 4.5 Erklärung zur Frauenförderverordnung

u) Die Angebote sind unter oben angegebener Vergabenummer auf dem Vergabemarktplatz

Brandenburg einzureichen.

v) zusätzliche Angaben:

Für alle geforderten Nachweise oder Bescheinigungen sind gemäß § 35 UVgO Eigenerklärungen ausreichend. Soweit keine Formulare zur Verfügung gestellt werden, können eigene Formulare eingereicht werden.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind und die geforderte Aktualität aufweisen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Beginn der Angebotsfrist). Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben.

Bieter, die in die engere Wahl kommen, haben die Eigenklärung innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist

(Angabe in Kalendertagen) mit aktuellen Bescheinigungen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Beginn der Angebotsfrist) zu belegen oder über Präqualifikation (hinterlegte Unterlagen max. 6 Monate alt, gerechnet vom Beginn der Angebotsfrist) nachzuweisen. Das gilt gleichermaßen für die gemäß dieser Anlage zusätzlich geforderten Nachweise.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen bzw. die geforderten Nachweise auch für diese Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Zuwendungen des Landes Brandenburg
Hier: Die zweckgebundene Zuwendung wird gewährt auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Umsetzung des DigitalPakt Schule 2019-2024 (DigitalPakt-Richtlinie) vom 31. Juli 2019 und §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung des Landes Brandenburg sowie der dazugehörigen Verwaltungsvorschriften.

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO Vergabenummer: 68.2024.IKZ

a) Auftraggeber und Ort der Ausführung:

Amt Lenzen-Elbtalaue

Kellerstraße 4, 19300 Lenzen (Elbe)

Ausschreibende Stelle:
Landkreis Prignitz, Berliner Straße 49 in 19348 Perleberg
Kontaktdaten:
Frau Brezmann
Tel.: 03876-713166
Fax: 03876-713163
E-Mail: sophie.brezmann@lkprignitz.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO
Vergabenummer: 68.2024.IKZ

c) Art und Umfang d. Leistung:

Kauf, Lieferung und Montage von interaktiven Displays inkl. Zubehör

d) Aufteilung in Lose: ja

Los 1 – Kauf, Lieferung und Montage von 5 interaktiven Displays inkl. Zubehör für die Grundschule Lenzen
Los 2 – Kauf, Lieferung und Montage von 3 interaktiven Displays inkl. Zubehör für die Grundschule Lanz

e) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internetadresse:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>

kostenfrei heruntergeladen werden.

f) Entgelt für Vergabeunterlagen:

es werden keine Gebühren erhoben

g) Ablauf der Angebotsfrist:

31.07.2024 10:30 Uhr

h) Anschrift der Angebote:

Landkreis Prignitz,
Zentrale Dienste, Berliner Straße 49 in 19348 Perleberg

i) Erfüllungsorte:

Grundschule Gijsels van Lier Lenzen
Rudolf-Breitscheid-Str. 8, 19309 Lenzen (Elbe)
Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Lanz
Hopfenweg 8, 19309 Lanz

j) Das Angebot ist in Deutsch abzufassen

k) Nebenangebote werden nicht zugelassen.

l) Zuschlagskriterium:

niedrigster Preis

m) Bieter und Bevollmächtigte sind beim Eröffnungstermin gemäß § 40 Nr. 2 UVgO nicht zugelassen.

n) Geforderte Sicherheiten:

laut den Vergabeunterlagen

o) Zuschlags- & Bindefrist:

20.09.2024

p) Ausführungszeitraum:

23.09.2024 bis 08.11.2024

q) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

1. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde

2. ob sich das Unternehmen in Zahlungsunfähigkeit/Liquidation befindet

3. dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers oder Bieters und damit die vertragsgerechte und sorgfältige Ausführung der Leistung in Frage stellt

4. Nachweis über die Eintragung im Berufsregister

5. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft

6. Gewerbeanmeldung

7. dass der Bewerber bzw. Bieter seinen gesetzmäßigen Verpflichtungen nachkommt

- Zahlung von Steuern und Abgaben (Bescheinigung in Steuersachen – Finanzamt)

- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbescheinigungen – Krankenkassen*, Berufsgenossenschaft)

*bei der die meisten Beschäftigten versichert sind

r) wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

s) Sonstige

1. Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

2. Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

t) Die Angebote sind unter oben angegebener Vergabenummer auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg einzureichen.

u) zusätzliche Angaben:

Für alle geforderten Nachweise oder Bescheinigungen sind gemäß § 35 UVgO Eigenerklärungen ausreichend. Soweit

keine Formulare zur Verfügung gestellt werden, können eigene Formulare eingereicht werden.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind und die geforderte Aktualität aufweisen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist).

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben.

Bieter, die in die engere Wahl kommen, haben die Eigenklärung innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist (Angabe in Kalendertagen) mit aktuellen Bescheinigungen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) zu belegen oder über Präqualifikation (hinterlegte Unterlagen max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) nachzuweisen. Das gilt gleichermaßen für die gemäß dieser Anlage zusätzlich geforderten Nachweise.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen bzw. die geforderten Nachweise auch für diese Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Zuwendungen des Landes Brandenburg

hier: Die zweckgebundene Zuwendung wird gewährt auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Umsetzung des DigitalPakt Schule 2019 – 2024 (DigitalPakt-Richtlinie) vom 31. Juli 2019 und §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung des Landes Brandenburg sowie der dazugehörigen Verwaltungsvorschriften.

Bieterfragen müssen in Textform und ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes Brandenburg gestellt werden.

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO Vergabenummer: GBV.KUI.062.24/ö

a) Auftraggeber:

Rettungsdienst Landkreis Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Dobberziner Str. 114, 19348 Perleberg

Vergabestelle:

Landkreis Prignitz
GB V Kreisstraßen und Immobilien
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Tel. 03876 713 721, Fax: 03876 713 384
elke.kubald@lkprignitz.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, UVgO

Vergabe-Nr.:

GBV.KUI.062.24/ö

Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten

und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50688N/documents>

c) Art der Leistung: Lieferung

Ort der Leistung: Rettungsdienst Landkreis Prignitz,
Dobberziner Str. 114, 19348 Perleberg

d) wesentlicher Leistungsumfang:

Digitale Multimediaausstattung der Schulungsräume

Aufteilung in Lose:

nein

e) Ausführungszeitraum:

02.09.2024 – 03.10.2024

f) Änderungsvorschläge/

Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden.

h) Entgelt für die Vergabeunterlagen:

Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

i) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

Angebote in (Währung): EUR

j) Ablauf der Angebotsfrist:

08.08.2024 bis 13:00 Uhr

k) Ablauf der Bindefrist:

21.08.2024

l) wesentliche Zahlungsbedingungen:

gem. VOL/B und Vergabeunterlagen

m) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

n) Nachweis zur Beurteilung des Bieters:

Der Nachweis gem. § 31 UVgO umfasst die folgenden Angaben:

- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Krankenkassen und dem Finanzamt) ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,

- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen (Kopien max. sechs Monate alt) innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Sonstige beizufügende Eignungsnachweise:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderung des Vergabegesetzes Brandenburg

o) Kriterien für die Auftragserteilung:

Angebotspreis:	30 %
technische Ausführung	70 %

p) Sonstige Angaben

Auskünfte zum Verfahren erteilt:
Landkreis Prignitz, GB V Kreisstraßen und Immobilien
Frau Elke Kubald, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg,
Tel.: 03876/713 721; Fax: 03876/713 384

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabekammer (§ 104 GWB):	keine
Vergabeprüfstelle (§ 103 GWB):	keine
Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 31 VOB/A):	keine

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A
Vergabenummer: GBV.KUI.061.24/ö

Vergabenummer: GBV.KUI.061.24/ö

a) Vergabestelle:Landkreis Prignitz

GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713723, Fax: 03876-713384
Email: wenke.rauch@lkprignitz.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.: GBV.KUI.061.24/ö

c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k),
elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen

d) Art des Auftrages:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge,
Prof.-Hilgenfeldt-Straße 19A, 19322 Wittenberge
hier: Elsternweg

f) Art/Umfang der Leistung:

Neubau Schulgebäude
Los 4.02 - Lüftung

KG 430

- RLT-Zentralgerät ca. 7.000 m³/h, Außenaufstellung mit integrierter Wärmepumpe
- ca. 150 m² Lüftungskanal / -formteile
- ca. 450 m Wickelfalzrohr

- 18 Stück Linear-Zu-/abluftdurchlässe (quadratische Frontplatte)
- 3 Stück Drallaus-/einlässe (runde Frontplatte)
- 16 Stück Rundrohr-Weitwurfgitter 1000 mm
- 6 Stück Rundrohr-Weitwurfgitter 500 mm
- 42 Stück Tellerventile für Zu-/Abluft DN 100-160
- 28 Stück Volumenstromregler, variabel, DN 100-400
- 28 Stück Rohrschalldämpfer DN 100-400
- ca. 50 m² Dämmung 40 mm m. Blechmantel im Außenbereich
- 2 Stück Split-Klimageräte mit min. 1,5 kW Kühlleistung

g) Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Frist der Ausführung:

18.11.2024 – 18.07.2025

j) Nebenangebote:

ja, bei Gleichwertigkeit mit dem Hauptangebot

k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden.

l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:

Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

m) Teilnahmeantrag: nein

n) Frist für den Eingang der Angebote:

15.08.2024 – 13:10 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Landkreis Prignitz,
GB V, Sb Zentrale Dienste
Frau Wenke Rauch
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

Angebote in (Währung): EUR

q) geforderte Sicherheiten: keine

r) Eröffnungstermin:

15.08.2024 – 13:10 Uhr

Landkreis Prignitz, GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Es findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist für Bieter, die ein Angebot abgegeben haben, noch am selben Tag auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar.

s) wesentliche Zahlungsbedingungen:

gem. VOB/B und Vergabeunterlagen

t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:

Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,

- Referenzliste mit mindestens drei Referenzen für die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden (ausgeschriebenen) Leistung vergleichbar sind

- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer)

- Handelsregisterauszug (wenn vorhanden) bzw. Gewerbeanmeldung

- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes und der Krankenkassen),

- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat (Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzes-treue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB

- Erfüllung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen

- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223

- Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation entsprechend Formblatt 221

- Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme entsprechend Formblatt 222

v) Ablauf der Bindefrist:

13.09.2024

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabekammer (§ 104 GWB): keine

Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A
Vergabenummer: GBV.KUI.060.24/ö

a) Vergabestelle: Landkreis Prignitz

GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713723, Fax: 03876-713384
Email: wenke.rauch@lkprignitz.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.: GBV.KUI.060.24/ö

c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen

d) Art des Auftrages:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge,
Prof.-Hilgenfeldt-Straße 19A, 19322 Wittenberge
hier: Elsternweg

f) Art/Umfang der Leistung:

Neubau Schulgebäude
Los 4.01 – Sanitär und Heizung

KG 410

- Abwassersystem aus Kunststoff, schallgedämmt DN 50-110 gesamt ca. 190 m
- Trinkwassersystem aus Edelstahlrohr und Mehrschichtverbundrohr DN 12-50 gesamt Edelstahlrohr ca. 400 m Mehrschichtverbundrohr vorgedämmt ca. 290 m
- Sanitärobjekte aus Keramik
- 9 Stück WC-Anlagen weiß, wandhängend
- 2 Stück Urinalanlagen weiß, IR elektronik
- 8 Stück Waschtischanlagen weiß, ca. 500 mm wandhängend
- 8 Stück Waschtischanlagen weiß, 600 mm aufgesetzt auf bauseitige Tische
- 2 Stück Waschtischanlagen barrierefrei
- 2 Stück WC-Anlagen barrierefrei
- 1 Stück Duschanlage barrierefrei
- 1 Stück Duschanlage für Küchenpersonal
- 16 Stück Vorhaltung für bauseits gelieferte Küchenspülen etc.
- 2 Stück Ausgußbeckenanlagen

KG 420

- 1 Stück Fernwärmeübergabestation
- Heizungsverteiler mit Einspeisung und 3 Heizgruppen
- 11 Stück Profil-Ventil-Heizkörper
- 10 Stück Profil-Ventil-Heizkörper mit zusätzlichem Korrosionsschutz
- ca. 1050 m² Fußbodenheizung
- 16 Stück Heizkreisverteiler f. Fußbodenheizung

g) Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Frist der Ausführung:

18.11.2024 – 18.07.2025

j) Nebenangebote:

ja, bei Gleichwertigkeit mit dem Hauptangebot

k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden.

l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:

Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

m) Teilnahmeantrag: nein

n) Frist für den Eingang der Angebote:

15.08.2024 – 13:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Landkreis Prignitz,
GB V, Sb Zentrale Dienste
Frau Wenke Rauch
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

Angebote in (Währung): EUR

q) geforderte Sicherheiten: keine

r) Eröffnungstermin:

15.08.2024 – 13:00 Uhr
Landkreis Prignitz, GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Es findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist für Bieter, die ein Angebot abgegeben haben, noch am selben Tag auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar.

s) wesentliche Zahlungsbedingungen:

gem. VOB/B und Vergabeunterlagen

t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:

Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- Referenzliste mit mindestens drei Referenzen für die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden (ausgeschriebenen) Leistung vergleichbar sind

- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer)
- Handelsregisterauszug (wenn vorhanden) bzw. Gewerbeanmeldung
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes und der Krankenkassen),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat (Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzes-treue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

- Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:
- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
 - Erfüllung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

- Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:
- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen
 - Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation entsprechend Formblatt 221
 - Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme entsprechend Formblatt 222

v) Ablauf der Bindefrist:
13.09.2024

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabekammer (§ 104 GWB): keine

Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Landkreis Prignitz

GB V Kreisstraßen und Immobilien

Dienstleistungsauftrag – Offenes Verfahren gem. VgV

Vergabenummer: GBV.KUI.059.24/offV EU

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Landkreis Prignitz] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Gebäudereinigungsleistungen für Verwaltungsgebäude des Landkreises Prignitz in zwei Losen in 19348 Perleberg

Beschreibung: Los 1 - Gebäudereinigungsleistungen für Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von ca. 509.138,85 Quadratmetern Los 2 - Gebäudereinigungsleistungen für Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von 413.122,70 Quadratmetern

Kennung des Verfahrens: 0086335b-a7bc-4594-b08c-7d892fee3b25

Interne Kennung: GBV.KUI.059.24/offV EU

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: No

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Landkreis Prignitz unterschiedliche laut Leistungsverzeichnis

Ort: Perleberg

Postleitzahl: 19348

NUTS-3-Code: Prignitz (DE40F)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 - Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg Los 2 - Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5068NL Objektbesichtigung Auf Anfrage ist eine Objektbegehung möglich. Einzelbegehungen können bis zum 09.08.2024, 11:00 Uhr über die Kommunikationsfunktion

des Vergabemarktplatzes Brandenburg vereinbart werden. Besichtigungen finden nur in der Zeit vom 12.08.2024 bis 16.08.2024 statt. Nach Ablauf des 09.08.2024, 11:00 Uhr ist eine Terminvereinbarung zur Begehung ausgeschlossen. Bieterfragen müssen in Textform und ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes Brandenburg gestellt werden. Rechtzeitig eingegangene Bieterfragen werden vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6 Ausschlussgründe:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Insolvenz: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Bildung krimineller Vereinigungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Betrug oder Subventionsbetrug: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Zahlungsunfähigkeit: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Insolvenz: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Interessenkonflikt: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Schwere Verfehlung: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

Bildung terroristischer Vereinigungen: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB] ---

5 Los**5.1 Los: LOT-0002**

Titel: Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c

Beschreibung:

Los 1 - Gebäudereinigungsleistungen für Berliner Str. 7, 8, 49, Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von ca. 509.138,85 Quadratmetern

Los 2 - Gebäudereinigungsleistungen für Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg mit einer Jahresreinigungsfläche von 413.122,70 Quadratmetern

Interne Kennung: 1

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Landkreis Prignitz unterschiedliche laut Leistungsverzeichnis

Ort: Perleberg

Postleitzahl: 19348

NUTS-3-Code: Prignitz (DE40F)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen:

Los 1 - Berliner Str. 7, 8, 49 (Haus 1), Karl-Liebknecht-Str. 35, Feldstr. 95, 96 und Wittenberger Str. 45c in 19348 Perleberg

Los 2 - Bergstr. 1, 2, 3 und Ritterstr. in 19348 Perleberg

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum: 31/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:
Nicht erforderlich

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Besonders geeignet für KMU

Zusätzliche Informationen: Besonders geeignet für: Selbstständige

Für die Lose 1 und 2 besteht eine Loslimitierung auf ein Los. Sollte ein Bieter das wirtschaftlichste Angebot in mehr als einem Los abgegeben haben erhält er den Zuschlag für das erste Los. Für das zweite Los erhält dann der jeweils zweitwirtschaftlichste Bieter den Zuschlag.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung

Beschreibung:

1. Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter folgende Angaben und Erklärungen abzugeben beziehungsweise Unterlagen als Nachweis vorzulegen:

- Handelsregisterauszug: Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als sechs Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. Ist ein Bieter nach dem Recht des Staates, in dem er niedergelassen ist, nicht zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister verpflichtet, hat er darüber und über die Gründe (z.B. die Rechtsform) eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben.

- Alternativer Nachweis: Sofern der Bieter nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise (z.B. Eintragung in ein Partnerschafts- oder Vereinsregister, Mitgliedschaft in einer wirtschaftsständischen Vereinigung, Handwerkskammer etc.).

- Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Handelsregisterauszug) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen. Hinweis: Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz und einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. Zur Nachweisführung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ist die beigefügte Eigenerklärung zu verwenden:

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (Formblatt "Eigenerklärung Aus-

schlussgründe"). Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzentreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle vorgenannt geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter, die in die engere Wahl kommen, werden aufgefordert die Eigenerklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen (max. sechs Monate alt) nachzuweisen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unbedenklichkeitsbescheinigungen

Beschreibung:

2. Zum Nachweis der Erfüllung der Pflicht zur Zahlung von Abgaben und Steuern hat der Bieter folgende Angaben und Erklärungen als Nachweis vorzulegen:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Bescheinigung in Steuersachen nicht älter als sechs Monate)
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des/der Sozialversicherungsträger/s (Krankenkasse/n), bei dem die meisten Arbeitnehmer angemeldet sind, nicht älter als sechs Monate),
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (nicht älter als sechs Monate),
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Minijobzentrale (nur bei Einsatz von solchen Arbeitskräften, nicht älter als sechs Monate),
- Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Unbedenklichkeitsbescheinigungen) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzentreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle vorgenannt geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter, die in die engere Wahl kommen, werden aufgefordert die Eigenerklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen (max. sechs Monate alt) nachzuweisen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung:

3. Zum Nachweis über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen: 1.000.000 EUR für Personenschäden, 500.000 EUR für Sach- u. Personenschäden, 50.000 EUR für Bearbeitungsschäden, 100.000 EUR für Allmählichkeitsschäden, 50.000 EUR für Schlüsselschäden bzw. Erklärung des Bieters, dass er die vorgegebenen Versicherungssummen im Auftragsfall absichern wird

- Der Versicherungsnachweis ist im Auftragsfall innerhalb von vier Wochen vorzulegen.

- Zur Nachweisführung ist die Erklärung "Eigenerklärung Versicherung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B. Versicherungspolice) sind als eigene Anlagen zum Angebot beizufügen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Mindestentgelt/Tariflohn

Beschreibung:

4. Bedingungen für die Ausführung des Vertrages:

1. Es wird mindestens der Tariflohn für Gebäudereiniger gezahlt. Sollte das Mindestentgelt nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz innerhalb der Vertragslaufzeit höher sein als der gesetzliche Tariflohn, ist jeweils der höhere Lohn zu zahlen.

- beigefügter Nachweis zur Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz ist vorzulegen

2. Die Ergänzenden Vertragsbedingungen BbgVergG und die Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG werden Vertragsbestandteil.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: weitere Bedingungen für die Ausführung des Auftrages

Beschreibung:

5. Weitere Bedingungen:

3. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers. Versehentlich beigefügte AGB's des Auftragnehmers gelten nicht.

4. Die Rechnungen sind digital an die E-Mail-Adresse: GB5.Rechnungen@lkprignitz.de zu übermitteln.

5. Der Abschluss des beiliegenden Gebäudereinigerungsvertrages (siehe Besondere Vertragsbedingungen) ist Vertragsbestandteil.

Öffentliche Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises

Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises:**Kreisverwaltung Landkreis Prignitz**

Der Dienstausweis von Herrn Reik Junker,
Dienstausweis-Nr.: 1152, ausgestellt am 06.02.2024,
gültig bis 06.02.2034,
wird hiermit für ungültig erklärt.